



Dem frommen
Gedenken im Gebete
sei empfohlen

Sr. Bernadette (Anna) Knitel

Barmherzige Schwester
aus dem Mutterhaus
in Zams

geboren zu Holzgau am
14. April 1864, gestor-
ben zu Zams am
26. September 1942.

Mit 18 Jahren trat sie am 28. August 1882 in den Orden der Barmherzigen Schwestern zu Zams, feierte am 28. August 1884 ihre Einkleidung und am 10. August 1886 ihre Profess. Eine vorzügliche Lehrerin, wirkte sie zur Zufriedenheit der Behörden und zum Segen der Jugend 4 Jahre in Triesen, 12 Jahre in Sillian, 8 Jahre in Balzers, 4 Jahre in Landeck, 1 Jahr in Bregenz und 18 Jahre in ihrer geliebten Gemeinde Koppfen.

Sie ruhe in Gottes heiligem Frieden!

Eine vorbildliche Ordensfrau, zeichnete sie sich aus durch tiefe Frömmigkeit, hilfreiche Herzensgüte und glühenden Seeleneifer. Ihren Schül-Kindern war sie eine echte Mutter, gewissenhaft in der Erfüllung ihrer Pflicht — ihren Mitschwestern in wohlwollender Liebe zugetan — allen ein Vorbild christlicher Nächstenliebe. Sie brachte die mannigfachen Leiden der letzten Jahre zum Heile der Seelen in kindlicher Hingabe dem Herrn zum Opfer. Wir aber hoffen, daß Christus ihr nun „ihr übergroßer Lohn“ geworden ist.

Erhebet die Augen zum Himmel, hier bin ich und mit mir alle meine Heiligen. Sie haben bestanden hienieden einen großen Kampf und jetzt ruhen sie. (Smit. 4. III. Ch. XLVII.)

Tiroler Graphik